

HAERATEX Aqua 2K-Strukturlack BW8.... K

Beschreibung: Zweikomponentiges, wasserverdünnbares Strukturlacksystem. Das System kann als Tupfeffektlack oder als Strukturlack eingesetzt werden. Es zeichnet sich durch eine hervorragende Haftung, rasche Trocknung und gute mechanische Eigenschaften aus.

Bindemittelbasis: Polyurethan-Acrylatharzkomination

Empfohlene Anwendung: Einschicht- und Decklack für die industrielle Kunststofflackierung

Produktspezifische Daten

Farbton: RAL, andere Farbtöne auf Anfrage

Glanzgrad: Seidenmatt bis seidenglänzend

Lieferviskosität: Thixotrop, ca. 3000 mPas

Festkörper: Ca. 56 Gew.-% nach DIN EN ISO 3251, je nach Farbton

Dichte: Ca. 1,4 g/cm³ nach DIN EN ISO 2811-1, je nach Farbton

Lagerfähigkeit: 6 Monate im ungeöffneten Originalgebinde für Lack und Härter. Lagertemperatur zwischen 15 - 25 °C.

Verarbeitungsrichtlinien

Vorbereitung: Gut aufrühren

Mischungsverhältnis: 6 : 1 mit Härter BW09035 nach Gewicht, Härter muss mit Hilfe eines Rührwerkes eingearbeitet werden. Nach der Einarbeitung des Härters ist eine Induktionszeit von 10 Minuten einzuhalten.

Trägermaterial: Kunststoffteile aus ABS, PS, andere Kunststoffuntergründe zuerst testen.

Vorbehandlung: Die zu beschichtenden Teile müssen sauber, fett-, öl-, und trennmittelfrei sein.

Applikation: Druckluftspritzen : Fließbecherpistole mit 1,3 bis 2,0 mm Düse und 2 - 4 bar Druck; Glatt vorlackieren und dann mit geringerem Druck strukturieren.

Verarbeitungsverkosität: Je nach gewünschtem Struktureffekt, verdünnbar mit demineralisiertem Wasser.

Verarbeitungstemperatur: Mindestens 15 °C (Lack und Substrat), max. 25 °C.

Topfzeit: Bei 20 °C etwa 1 Stunde

Verdünnung: VE-Wasser oder Leitungswasser mit einem Härtegrad von unter 20 °dH

Empfohlener Lackaufbau: Einschichtig auf entsprechend vorbehandeltem Kunststoff. Auf HAERAPUR Aqua 2K-Kunststoffgrundierung oder auf HAERACRYL Aqua 1K-Kunststoffgrund.

Theoretische Ergiebigkeit: ca. 9,0 m²/kg bei einer Trockenschichtstärke von 30 µm

Trocknung: Bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach 1 - 2 Stunden staubtrocken und nach 4 - 5 Stunden griffest. Forcierte Trocknung ist nach Ablüften von mindestens 15 Minuten bis max. 50 °C möglich. Der Film erreicht nach 7 Tagen Trocknung seine Endeigenschaften.

Überlackierbarkeit: Nach Trocknung von 2 Stunden bei 20 °C kann der Lack mit sich selbst überlackiert werden.

Reinigung: Die Applikationsgeräte zuerst mit Wasser und anschliessend mit Verdünnung V004981 reinigen.

Sicherheitstechnische Angaben: siehe Sicherheitsdatenblatt

Besondere Hinweise: Vor Serienlackierung muss die Eignung des Lacksystems auf dem gewünschten Objekt mittels Probe-lackierung geprüft werden. Die für Wasserlacke üblichen Richtlinien sind zu beachten. Kein angemischtes Material nach Ende der Topfzeit verwenden. Wegen der Gefahr der Hautbildung ist das Lackgebinde bei Nichtgebrauch mit Folie bzw. mit etwas Wasser abzudecken. Die maximale Trockenschichtdicke pro Arbeitsgang darf nicht über 75 µm liegen, da sonst die Gefahr der Kocherbildung besteht. Je nach Anwendung ist die Beständigkeit gegen Chemikalien, Reiniger und mechanische Belastungen im Vorfeld zu prüfen.

Diese Information wurde nach dem neuesten Stand der Arbeitstechnik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethode ausserhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Bei Neuauflage dieses Merkblattes verlieren die vorherigen Versionen ihre Gültigkeit.

Haering GmbH · Mühlstraße 2-10 · 74199 Untergruppenbach-Unterheinriet
Tel: 07130/4702-0 · Fax: 07130/4702-10 · www.haering.de